HAUCK AUFHÄUSER
FUND SERVICES

Wesentliche Anlegerinformationen

Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen Fonds. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses Fonds und die Risiken einer Anlage in ihn zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

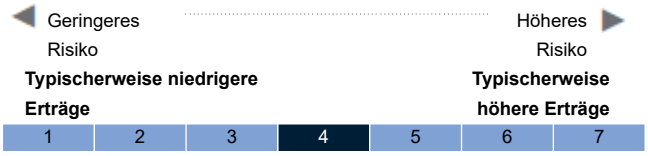
DB PWM II - Active Asset Allocation Portfolio Core (EUR) Anteilklasse PF

DB PWM II
ISIN LU0794123330
Verwaltet von Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. (HAFS). Die HAFS gehört zur Hauck Aufhäuser Lampe Gruppe.

Ziele und Anlagepolitik

Der Fonds investiert überwiegend entweder direkt oder über Anlagen in OGAW und/oder OGA einschließlich der vom Anlageberater des Teilfonds oder von mit dem Anlageberater verbundenen Unternehmen verwalteten in Aktien- und Rentenwerte. Dieser Teilfonds fördert ökologische und soziale Aspekte und entspricht daher Artikel 8 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor. Das Ziel des Teilfonds ist die Mäßigung des Engagements des Teilfonds gegenüber den Aktien- und Rentenmärkten durch die Anlage seines verbleibenden Vermögens in (i) Anteile regulierter offener Hedgefonds und/oder (ii) Anteile von OGA, deren Hauptziel die Anlage in Immobilien ist, und/oder (iii) immobilienbezogene Unternehmen und/oder (iv) Termingeschäfte und Indizes auf Warentermingeschäfte einschließlich von indirekten Anlagen in letztere Instrumente. Der Fonds kann zur Verlustreduzierung oder zur Erzielung eines höheren Wachstums Derivatgeschäfte einsetzen. Der Fonds wird ergänzend liquide Mittel (bis zu 75 %) halten. Der Teilfonds wird im Rahmen seiner Anlagepolitik mindestens 25 % seines Nettovermögens in Aktienanlagen investieren. Die Erträge verbleiben im Fonds und erhöhen den Wert der Anteile. Anleger haben das Recht, die Rücknahme von Anteilen bei der Verwaltungsgesellschaft zu jedem Bewertungsstichtag zu beantragen. In Ausnahmesituationen können jedoch Rücknahmen von uns ausgesetzt werden, wenn eine solche Aussetzung in Anbetracht der Anlegerinteressen für erforderlich erachtet wird. Gebühren für den Kauf und Verkauf von Wertpapieren werden von dem Teilfonds gezahlt. Diese Gebühren entstehen zusätzlich zu den unter „Kosten“ aufgeführten Prozentsätzen und können die Rendite des Teilfonds negativ beeinflussen. Bei diesem Fonds handelt es sich um einen aktiv gemanagten Fonds, der sich nicht an einer Benchmark orientiert. Das Anlagemanagement ist bestrebt, die ökologischen und sozialen Aspekte durch die Berücksichtigung der ESG-Risiken und der mit potenziellen Investitionen verbundenen Möglichkeiten auf der Grundlage von Positivlisten pro investierbarer Aktienklasse zu erreichen, die auf der Basis der MSCI-relevanten Mindestkriterien (definierte Ausschlusskriterien und MSCI ESG-Mindesteinstufung) erstellt und vom Anlagemanagement für (i) Anlagefonds, (ii) Staaten, bundestaatliche, regionale und lokale Behörden, andere (inter)nationale Organisationen und Emittenten mit staatlicher Verbindung oder ähnlichen Emittenten (nachstehend „Staaten“) sowie (iii) andere Emittenten definiert werden. Mindestens 90 % des Beteiligungsportfolios des Teilfonds werden gemäß den nichtfinanziellen Kriterien nach dem ESG-Anlageverfahren überprüft. Aufgrund der bindenden ESG-Integration ist das Anlageuniversum um mindestens 20 % reduziert.

Risiko- und Ertragsprofil



Dieser Risikoindikator beruht auf historischen Daten; eine Vorhersage künftiger Entwicklungen ist damit nicht möglich. Die Einstufung des Fonds kann sich künftig ändern und stellt keine Garantie dar. Auch ein Fonds, der in Kategorie 1 eingestuft wird, stellt keine völlig risikolose Anlage dar. Der Fonds ist in Kategorie 4 eingestuft, weil sein Anteilpreis mäßig schwankt und deshalb sowohl Verlustrisiken wie Gewinnchancen vorhanden sind. Folgende Risiken, die nicht vollständig durch das Risiko- und Ertragsprofil abgedeckt sind, können die Wertentwicklung des Fonds deutlich beeinflussen: Kreditrisiken: Der Fonds kann einen wesentlichen Teil seines Vermögens in Anleihen anlegen. Deren Aussteller können insolvent werden, wodurch die Anleihen ihren Wert ganz oder zum Großteil verlieren. Risiken aus Derivateinsatz: Der Fonds kann Derivatgeschäfte einsetzen, um auf steigende oder fallende Kurse zu spekulieren mit dem Ziel gegebenenfalls Zusatzerträge zu generieren. Die erhöhten Chancen gehen mit erhöhten Verlustrisiken einher. Kontrahentenrisiken: Der Fonds kann in wesentlichem Umfang Derivate-Geschäfte mit verschiedenen Vertragspartnern abschließen. Wenn ein Vertragspartner insolvent wird, kann er offene Forderungen des Fonds nicht mehr oder nur noch teilweise begleichen. Operationelle Risiken und Verwahrrisiken: Der Fonds kann Opfer von Betrug oder anderen kriminellen Handlungen werden. Er kann auch Verluste durch Missverständnisse oder Fehler von Mitarbeitern der Verwaltungsgesellschaft oder einer Verwahrstelle oder externer Dritter erleiden. Schließlich kann seine Verwaltung oder die Verwahrung seiner Vermögensgegenstände durch äußere Ereignisse wie Brände, Naturkatastrophen u.ä. negativ beeinflusst werden.

DB PWM II - Active Asset Allocation Portfolio Core (EUR) Anteilklasse PF

DB PWM II

Kosten

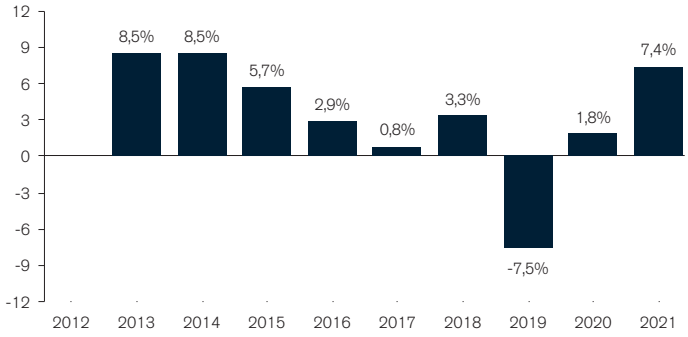
Die von Ihnen bezahlten Kosten werden verwendet, um die Betriebskosten, einschließlich der Marketing- und Vertriebskosten, zu decken. Diese Kosten verringern das Wachstumspotenzial Ihrer Anlage.

Einmalige Kosten vor und nach der Anlage	
Ausgabeaufschlag	6,00%
Rücknahmegebühr	0,00%
Kosten, die vom Fonds im Laufe des Jahres abgezogen werden	
Laufende Kosten	1,46%
Kosten, die der Fonds unter bestimmten Umständen zu tragen hat	
Erfolgsabhängige Vergütung	25,00%

Die angezeigten Ausgabe- und Rücknahmegebühren sind Höchstwerte. Dabei handelt es sich um den Höchstbetrag, der von Ihrem Anlagebetrag abgezogen werden kann. In einigen Fällen fällt der Betrag gegebenenfalls geringer für Sie aus - Sie können dies von Ihrem Finanzberater erfahren. Der Wert für die laufenden Kosten basiert auf den Aufwendungen für das abgelaufene Geschäftsjahr. Dieser Wert kann von Jahr zu Jahr variieren. Die laufenden Kosten enthalten nicht die erfolgsabhängige Vergütung und die Transaktionskosten.

Die performanceabhängige Gebühr liegt bei bis zu 25 % der Höhe der Performancegebühr für die Aktiengattung. Damit übersteigt sie die Basisvergütung von 2,0 % und unterliegt einer High Watermark. Die performanceabhängige Gebühr ist pro Jahr auf 1,5 % der Vermögenswerte der Aktiengattung begrenzt. Erworbene Ansprüche auf performanceabhängige Gebühren werden erst zum Ende des Abrechnungszeitraumes ausgezahlt, sofern der Aktienwert über der High Watermark und der Basisvergütung liegt. Falls dem so ist, wird die High Watermark für den nächsten Beobachtungszeitraum an den Aktienwert am Ende des vorangehenden Abrechnungszeitraumes angeglichen. Im vergangenen Geschäftsjahr des Fonds betrug die Performancegebühr 1,45 %. Der Bilanzierungszeitraum beginnt am 1. Oktober und endet am 30. September jedes Folgejahres. Der erste Bilanzierungszeitraum beginnt am 1. Dezember 2018 und endet am 30. September 2019.

Frühere Wertentwicklung



Die frühere Wertentwicklung bietet keine Garantie für die zukünftige Wertentwicklung. Bei der Berechnung der Daten zur Wertentwicklung wurden sämtliche Kosten und Aufwendungen mit Ausnahme des Ausgabeaufschlags einbezogen. DB PWM II - Active Asset Allocation Portfolio - Core (EUR) Klasse PF begann im Jahr 2012, Anteile auszugeben. Die frühere Wertentwicklung wurde in Euro berechnet.

Praktische Informationen

- Verwahrstelle des Fonds ist Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Niederlassung Luxemburg.
- Der Verkaufsprospekt, die Berichte und Abschlüsse, die aktuellen Anteilspreise sowie weitere Informationen über den Fonds sind kostenlos auf unserer Website www.hal-privatbank.com erhältlich und bei der Kontaktstelle.
- Dieser Fonds unterliegt den Gesetzen und steuerlichen Regelungen von Luxemburg. Dies kann Auswirkungen darauf haben, wie Sie bzgl. Ihrer Einkünfte aus dem Fonds besteuert werden.
- DB PWM II ist ein Organismus für gemeinsame Anlagen gemäß des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 und wird durch die Commission de Surveillance du Secteur Financier („CSSF“) reguliert. Gemäß Art. 2 des Gesetzes vom 23. Dezember 1998 ist die CSSF die zuständige Aufsichtsbehörde für die Finanzaufsicht über Organismen für gemeinsame Anlagen.
- DB PWM II kann lediglich auf der Grundlage einer in diesem Dokument enthaltenen Erklärung haftbar gemacht werden, die irreführend, unrichtig oder nicht mit den einschlägigen Teilen des Verkaufsprospekts vereinbar ist.
- Die Einzelheiten der aktuellen Vergütungspolitik, darunter eine Beschreibung, wie die Vergütung und die sonstigen Zuwendungen berechnet werden, und die Identität der für die Zuteilung der Vergütung und sonstigen Zuwendungen zuständigen Personen, einschließlich der Zusammensetzung des Vergütungsausschusses, falls es einen solchen Ausschuss gibt, werden auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft (https://www.hal-privatbank.com/rechtliche-hinweise) zur Verfügung gestellt. Ferner wird auf Anfrage eine Papierversion seitens der Verwaltungsgesellschaft kostenlos zur Verfügung gestellt.